

Zurückverlangte Neuigkeiten.**Sofort zurück**

erbitte ich, also vor der Ostermesse, alle zur Rücksendung berechtigten Exemplare von:

F. Grünwald, Elektrische Beleuchtungsanlagen. 11. Auflage.
N^o 3.— no.

Es fehlt mir an Exemplaren zur festen Auslieferung und bitte ich deshalb um schnellste Erfüllung meines Wunsches.

Halle a. S. **Wilhelm Knapp.**

Umgehend zurück

erbitten wir:

Dannenberg, Zimmer- und Balkonpflanzen. Geheftet N^o —.75;
gebunden N^o —.93 netto.

Leipzig, 22. Februar 1910

Quelle & Meyer

Wir erbitten sofort zurück alle remissionsberechtigten Exemplare von:

Gustav Fritzsche, Ansprachen bei Lehrlings-Aufnahmen, Lehrlings-Entlassungen und Meister-Aufnahmen der Innungen. Ein Hilfsbuch für Obermeister und Innungsvorstände, mit Beiträgen von Freunden des Innungswesens. 2. Aufl. 1898. VI, 85 S. 8^o. Geh. N^o 1.50.

Letzter Annahmetermin: 1. April 1910.

Leipzig, am 24. Februar 1910.

Breitkopf & Härtel.

Angebotene**Gehilfen- und Lehrlingsstellen.**

SECRETAIR Herr oder Dame von deutschem Privatgelehrten in Neapel gesucht. Verlangt wird Stenographie, Schreibmaschine, Beherrschung der deutschen, italienischen und englischen Sprache. Angebote mit Lebenslauf und Zeugnissen an H. 2137 N. Haasenstein & Vogler, Neapel.

Zur ev. selbständigen Leitung unserer Verlagsabteilung (kulturrwiss. Verlag) suchen wir gewissenhafte und ordnungsliebende, tüchtige Kraft, die den Verlags- und Sort.-Betrieb kennt, Initiative und gute Erfahrungen im Zeitschriftenwesen (Agitation und Inf.-Akquisition) besitzt, bei mäßigen Ansprüchen (Geh. und Lantime). Vertrauens-, ev. Lebensstellung. Eintritt 1. April, mögl. schon früher. Angeb. m. Angaben d. bisher. Tätigkeit, Phot. usw. unter „Kulturverlag“ No. 776 an Carl Fr. Fleischer in Leipzig.

LEHRLING, mit Sprachkenntnissen und guter Schulbildung per 1. April gesucht. Angebote mit Lebenslauf zu richten an

Brockhaus & Pehrsson,
Import- und Export-Buchhandlung in Leipzig.

Zum 15. März oder 1. April suche ich tüchtigen Gehilfen, welcher auch einige Kenntnisse in den Nebenbranchen besitzt. Anfangsgehalt 50 N^o pro Monat bei freier Station u. Wohnung. Angebote unter Beifügung der Zeugnisabschr. u. Photographie erbeten.

Kafel-Rege. **E. Schulz,**
Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlg.,
Papiergeschäft.

Ein mir befreundetes, nach modernen, zeitgemässen Anschauungen geleitetes Verlags-, Versand- und Reise-Geschäft, das auch gross mit Beilagen propagiert, sucht zur Unterstützung des Chefs einen hierzu besonders befähigten, erfahrenen Buchhändler mit scharf ausgeprägtem kaufmänn. Sinn. Gesuchter muss äusserst flink in seinen Leistungen und Auftreten, sowie gewandt in Korrespondenz sein und energischen, durchaus vertrauenswürdigen Charakter haben, um in Kürze an die Spitze des Unternehmens mit gestellt werden zu können. Der Antritt möchte zwischen dem 1. April und 1. Juli 1910 erfolgen, welche Zeit die günstigste z. Einarbeit. ist. Der Posten ist gesicherte Lebensstellung. Ausführliche Angebote mit Angabe des letzten Gehaltes unter L. D. 53 erbeten.

Berlin, Schützenstr. 29/30.

F. Volckmar.

Grosser, gut eingeführter Verlag sucht einen gewandten

Reisenden

gegen Fixum und Provision.

Die Stellung ist dauernd. Der Eintritt könnte sofort erfolgen.

Gef. Angebote mit Angabe des bisherigen Einkommens unter N^o 914 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Zum 1. April oder später kann junger Mann mit guter Schulbildung in meinem Sortiment instruktive Stellung als Lehrling oder Volontär finden.

Dsterode a/S.

H. Sorge'sche Buchhandlung
J. Taaks.

Eine bedeutende rheinische Sortiments-Buchhandlung sucht zum 1. April d. J. einen **Gehilfen**, nicht unter 23 Jahren, mit gediegener Allgemeinbildung und sehr guten Sortimentskenntnissen. Der betr. Herr soll sich in erster Linie dem Verkehr mit dem Publikum, das sich aus den ersten Kreisen der Stadt zusammensetzt, widmen, das Bestellbuch führen und alle damit verbundenen Arbeiten selbständig auf das sorgfältigste erledigen. Die hierzu erforderlichen Eigenschaften, wie vorzügliche Umgangsformen und gute Literaturkenntnisse müssen also unbedingt vorhanden sein. Kenntnisse des Kunst- u. Musikalienhandels sind erwünscht, doch nicht Bedingung. Als Anfangsgehalt sind bis zu N^o 130.— monatlich in Aussicht genommen, event. auch mehr, wenn die früheren Stellungen des Herrn eine Gewähr für tüchtige Leistungen bieten.

Der Posten ist durchaus selbständig und angenehm und bei entsprechendem Können auch von Dauer.

Gef. Angebote erbiten unter G. B. 775 an Herrn Carl Fr. Fleischer in Leipzig, Salomonstrasse 16.

Zum 1. April suche ich einen gewandten jüngeren Gehilfen, der in grösseren Geschäften bereits tätig war. Übung in den Abrechnungsarbeiten unerlässlich, Kenntnisse der wissenschaftlichen Literatur erwünscht, doch nicht bedingt.

Angebote mit Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen erbeten.

Berlin, 15. Februar 1910.

August Schultze's
Buchhandlung und Antiquariat
(Paul Nitschmann).

Junger, an gewissenhaftes Arbeiten gewöhnter Gehilfe für Expeditionsarbeiten zum 1. April gesucht. Bewerbungen mit bisherigem Bildungsgang und Gehaltsansprüchen erbeten.

Halle a. d. Saale.

Wilhelm Knapp, Verlagsbuchhandlung.

Kathol. Gehilfe,

der in kathol. Firmen tätig war und gute Kenntnisse der einschlägigen Literatur besitzt, zum 1. April für unser Verlags- und Sortimentsgeschäft gesucht.

Albert Jacobi & Cie. in Aachen.

Für lebhaftes Sortiment wird zum 1. April, event. für sofort, ein **jüngerer, tüchtiger und strebsamer Gehilfe** gesucht. Gewandtheit in der Bedienung des Publikums, rasche u. exakte Erledigung der schriftlichen Arbeiten Bedingung. Angeb. mit Gehaltsansprüchen u. Bild unter A. B. N^o 888 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Sofort oder 1. April **jüngerer Gehilfe** gesucht, event. kann sich auch junge Dame od. Gehilfe, der oben ausgelernt hat, melden. Gehalt monatlich 90 N^o. Bewerb. m. Bild u. Zeugn.-Abschr. od. Empfehlung an

A. Schapler's Buchhandlung
(O. Borkowski).

Dt. Krone, Postfach 21.

Zum 1. April suche ich einen jüngeren, zuverlässigen Gehilfen.

Ederförde a. d. Ostsee. **E. Feldt.**